

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Spremberg](#)
 Straße [Am Markt 1](#)
 Plz, Ort [03130, Spremberg](#)
 Telefon [+49 3563-3400](#)
 Fax
 E-Mail info@stadt-spremberg.de
 Internet
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

- b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
Vergabenummer [2026 - ASG - SPB - 03](#)

- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**
 - ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Gesundheitslandhaus Schwarze Pumpe, Clara-Zetkin-Straße 3, 03130 Spremberg OT Schwarze Pumpe](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Die Stadt Spremberg plant, ein ehemaliges Ledigenwohnheim \(zwischenzeitlich genutzt als Gemeindeverwaltung und Zahnarztpraxis\) zu einem Gesundheitslandhaus mit medizinischen Dienstleistern umzubauen. Das Gebäude ist ein 2-geschossiger Wohnblock in Großblockbauweise, errichtet im Jahr 1956/57.](#)

[Eine erste Sanierungsmaßnahme in der Mitte der 1990-iger Jahren beinhaltete den Austausch der Fenster und Türenanlagen. Eine weitere Modernisierungsmaßnahme beinhaltete den Einbau/ Ersatz der Fernwärmekomplektstation, sowie der Installation neuer Heizkörper in einigen Nutzungseinheiten.](#)

[Die Grundlage für die Feststellung der erforderlichen Maßnahmen am Objekt ist unter anderem das Gebäude-Energie-Gesetz GEG 2020, welches seit dem 1. November 2020 gültig ist und dessen letzte Änderung am 01.01.2024 in Kraft getreten ist. Ein weiterer wichtiger Grundzug der Planung und Umsetzung der Maßnahme ist der barrierefreie Ausbau der Immobilie.](#)

[Gegenstand dieser Ausschreibung zum Los 3 sind Bauleistungen in Bezug auf die Fenster \(Abbruch des Bestands und Einbau neuer Fenster, Fensterbänke, Rolläden, etc. \)](#)

[Die hier beschriebenen Leistungen verstehen sich, sofern in der Leistungsaufstellung nichts anderes erwähnt ist, als vollständige Leistungen, die die geeignete Verwendung und dauerhafte Funktionalität nach Art dieser Leistung gewährleisten.](#)

[Uneindeutige oder Leistungsbeschreibungen mit offensichtlichen Fehlern sind sofort mitzuteilen](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) **Ausführungsfristen**

- ☒ Beginn der Ausführung 15.04.2026
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 29.07.2027

j) **Nebenangebote**

- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- ☒ nicht zugelassen

k) **mehrere Hauptangebote**

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YEZH7Q7/documents>
- ☐ können angefordert werden unter:
- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
- ☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- ☐ nicht nachgefordert

o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 05.03.2026 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 05.04.2026

p) **Adresse für elektronische Angebote**
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YEZH7Q7>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DEr) **Zuschlagskriterien**

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
- ☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |

s) **Eröffnungstermin** am 05.03.2026 um 12:00 Uhr

Ort

-

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

-

t) **geforderte Sicherheiten**

Nachweis einer projektbezogenen Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung.

Nachweis durch Versicherungspolice des Versicherungsunternehmens, beziehungsweise verbindliche Absichtserklärung des Versicherungsunternehmens, dass bei Auftragserteilung eine derartige Versicherung mit dem Bieter abgeschlossen wird.

- Vorlage der Vertragserfüllungsbürgschaft spätestens mit/ bis zur Vorlage der 1. Abschlagsrechnung
- Vorlage der Gewährleistungsbürgschaft mit dem Einreichen der Schlussrechnung
- Vorauszahlungsbürgschaft auf Anforderung durch den Auftraggeber

Es werden nur Bürgschaften von Banken/ Sparkassen und Versicherungen mit Sitz in der EU akzeptiert.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Maßnahme wird mit öffentlichen Mitteln finanziert.

Bezahlung gemäß VOB.

Bezahlung nach Zahlungs- und Finanzierungsplan, gegeben falls nach physischem Bautenstand mit Aufmaß.

Die Rechnungslegung erfolgt auf elektronischem Weg.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften sind zugelassen.

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung abzugeben.

In der Erklärung sind alle Mitglieder der Bietergemeinschaft aufzuführen und der bevollmächtigte Vertreter zu benennen. Des Weiteren muss die Erklärung die Verpflichtung enthalten, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

w) Beurteilung der Eignung

Sämtliche geforderte Nachweise sind in deutscher Sprache vorzulegen.

Sofern Originaldokumente in einer anderen Sprache verfasst sind, ist mit dem Dokument eine beglaubigte Übersetzung vorzulegen.

- Beabsichtigt der Bieter, Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er in seinem Angebot Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Leistungen sowie den Namen des Nachunternehmers benennen.

- Mit dem Angebot sind die geforderten Nachweise und Erklärungen hinsichtlich der Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue auch für den Nachunternehmer, bezogen auf seinen Leistungsteil, einzureichen.

- Zudem ist eine unterzeichnete Erklärung des Nachunternehmers beizufügen, in dem der Nachunternehmer seine Bereitschaft zur Übernahme der angegebenen Leistungen erklärt.

Die geforderten Nachweise dürfen nicht älter als 6 Monate sein.

Mit dem Angebot sind vorzulegen:

(a) Befähigung zur Ausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

- Angaben zur Eintragung in das Handels- oder Berufsregister mit Angabe der Registriernummer

- Unterzeichnete Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124

- Unterzeichnete Eigenerklärung der beabsichtigten Nachunternehmer

- Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB

- Eigenerklärung des Bieters über die pflichtgemäße Zahlung von Steuern und Sozialabgaben sowie die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft

(b) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Umsatzaufstellung der letzten drei Geschäftsjahre über den Umsatz des Unternehmens insgesamt, sowie im Bereich der mit diesem Auftrag vergleichbaren Leistungen

(c) Preisermittlung

- vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Angebotsschreiben nach Formblatt 213

Von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter sind auf Anforderung des Auftraggebers ein aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. §150 GeWO und Bundeszentralregister vor Zuschlagserteilung vorzulegen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Vergabekammer des Landes Brandenburg

Straße Heinrich-Mann-Allee 107

Plz, Ort 14473, Potsdam

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

<http://mwe.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.482109.de#>

Sonstiges

Bieteranfragen zu den Ausschreibungsunterlagen dürfen bis zum 26.02.2026 ausschließlich elektronisch im maßnahmebezogenen Projektraum auf dem Vergabemarktplatz/ im Vergabeportal Brandenburg (Bekanntmachungs-ID: CXP9YEZH7Q7) durch die Bewerber eingestellt werden. Die Antworten auf eingereichte Bewerberfragen werden ebenso ausschließlich im maßnahmebezogenen Projektraum auf dem Vergabemarktplatz/ im Vergabeportal Brandenburg, unter der die Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt wurden, zur Einsicht für alle freigeschalteten Bewerber eingestellt. Diese Verfahrensweise sichert die erforderliche Gleichbehandlung aller Bewerber und Transparenz des Ausschreibungsverfahrens. Mündliche Nebenabreden werden grundsätzlich ausgeschlossen.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Ausschreibung aufzuheben, falls:

- die zugesagten Fördermittel nicht oder nicht vollständig ausgereicht werden
- oder der Fördermittelbescheid aufgehoben wird
- oder behördliche Genehmigungen generell versagt werden
- oder grundsätzliche Änderungen des Leistungsumfangs aufgrund von Belangen Dritter erforderlich werden
- oder wenn kein wirtschaftliches Angebot vorliegt.

Die Zuschlagserteilung kann erst nach der jeweiligen Vergabekonferenz der Stadt Spremberg erfolgen. Dadurch kann es zu zeitlichen Differenzen zwischen der Angebotsauswertung/ dem Vergabevorschlag und dem Zuschlag kommen.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YEZH7Q7